



Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin: Dienstag, 09.07.2024

Sitzungsbeginn: 19:06 Uhr

Sitzungsende: 21:18 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Sinn, Jordanstraße 2, 35764 Sinn

Gemeindevertretung

Anwesend

Vorsitz

Christoph Herr

Vertretung für:
Rainer Staska

Mitglieder

Andrea Biermann

Joachim Horst

Daniel Hörl

Dennis Koob

Bettina Lebershausen

Mathias Müller

Dr. Andreas Overhoff

Uwe Siemann

Ursula Totaro

Patrick Von der Heyde

Walter Fiedler

Dieter Jung

Karl-Friedrich Metz

Erhan Özdemir

Marco Olivieri

Steffen Hedrich

Peter Hofmann

Mitglieder des Gemeindevorstands

Eberhard Freund

Hans-Werner Bender
Sabine Reucker

Verwaltung

Nina Müller
Peter Ott
Franziska Schneider

Abwesend

Vorsitz

Rainer Staska entschuldigt

Mitglieder

Jonas Hofmann entschuldigt
Silke Meißner entschuldigt
Michael Krenos entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Carl-Philip Flick unentschuldigt
Stefan Gerth entschuldigt
Idris Kus entschuldigt
Arno Seipp entschuldigt

Tagesordnung

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bericht des Gemeindevorstands
- 3 Sachstandsberichte
- 4 Berichte aus den Ausschüssen
- 5 Anträge
- 5.1 Antrag Fraktion B90 / Die Grünen; HVO 100 / Dieselfahrzeuge XIX/685
- 6 Anfragen

Teil A
- 7 Döring-Projekt inkl. Dreiklang; Einrichtung einer Kommission nach § 72 HGO XIX/638-001
- 8 Halbjahresabfrage zum 30.04.2024 - Kommunaldatenbank XIX/663
- 9 Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 XIX/671
- 10 Haushaltsgenehmigung 2024 XIX/676
- 11 Generationenpark Waldschwimmbad XIX/292-001
- 12 Bauleitplanung "Zwischen Bahnhofstraße und Dillgartenstraße" (3-Klang-Projekt) - Vorhabenbezogener Bebauungsplan XIX/644
- 13 Jahresabschluss der Gemeindewerke Sinn für das Jahr 2022 XIX/659
- 14 Wahl eines Mitglieds sowie ggfs. dessen Stellvertretung sowie einer weiteren Stellvertretung für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittlere Dill (Nachfolgeregelungen) XIX/679

15	Wahl eines Stellvertretenden Mitglieds für den KiGa-Ausschuss der evangelischen Kindertagesstätte Sinn	XIX/680
16	Wahl eines Stellvertretenden Mitglieds für den KiGa-Ausschuss der evangelischen Kindertagesstätte Fleisbach	XIX/681
	Teil B	
17	1. Änderung der Eigenbetriebssatzung der Gemeindewerke Sinn	XIX/655
18	Kath Kita in Sinn; hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung für den Anbau eines Mehrzweckraums (INV-Nr.115012-001)	XIX/682-001
19	Übertragung der Betriebsführung für das Bürgerhaus Fleisbach auf den "Förderverein BGH Fleisbach"	XIX/611
20	Erneuerung der Fahrbahndecke der K 837 Ortsdurchfahrt Sinn-Edingen zwischen der Kreuzung zur K 64 und den Einmündungen Inselweg/In der großen Wiese im Zuge der Brückensanierung UF Dill und Mühlgraben; hier: Zustimmung zur Auftragsvergabe durch Hessen Mobil	XIX/673
21	B277 Radfahren auf dem Bürgersteig	XIX/678
27	Beschluss der Gemeindevertretung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Sinn am 09.06.2024 nach Maßgabe des § 50 Kommunalwahlgesetz (KWG)	XIX/693
28	Hebesatzempfehlung der Oberfinanzdirektion für das Kalenderjahr 2025 betreffend der Grundsteuer A und Grundsteuer B	XIX/694

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Herr eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest (17 Mandatsträger, davon 5 Grüne, 3 SPD, 5 CDU und 4 FWG).

Folgende Änderungen an der Tagesordnung sollen vorgenommen werden:

- TOP 27 bis 30 werden als neue Punkte auf die Tagesordnung aufgenommen.
- TOP 21 soll von der Tagesordnung genommen werden.
- TOP 22 bis 26 sowie TOP 29 bis 30 sollen nichtöffentlich beraten werden.

Herr Hofmann betritt den Sitzungssaal und Herr Herr stellt demnach eine Beschlussfähigkeit von 18 Mandatsträgern (davon 5 Grüne, 3 SPD, 5 CDU und 5 FWG) fest.

- Herr Jung äußert den Wunsch den TOP 13 in Teil B statt Teil A zu beraten, da seitens der Fraktion ein Antrag diesbezüglich gestellt wird.

Auf Rückfrage von Herr Fiedler berichtet Herr Horst bezüglich TOP 21 „Radfahren auf dem Bürgersteig“. Hier ist zunächst der Lahn-Dill-Kreis bezüglich des Radfahrstreifens zu befragen, was durch die Verwaltung erfolgen soll.

Über die Änderung der Tagesordnung wird wie besprochen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

2 Bericht des Gemeindevorstands

Herr Bender berichtet aus dem Gemeindevorstand.

Siehe Anlage.

Herr Jung stellt zu TOP 8 eine Frage zum Durchführungsvertrag, was durch Herr Bender dahingehend beantwortet wird, dass der Vertrag erst geschlossen werden kann, wenn der Bebauungsplan vollzogen ist.

Ebenso fragt Herr Jung zu TOP 11 auf welche Zuarbeit die Kämmerei von der BioEnergie warten würde. Frau Müller stellt klar, dass eine Bescheinigung benötigt wird, in welcher Höhe Zuwendungen für den Verein BioEnergie in den letzten drei Jahre auf gekommen sind. Ein entsprechendes Schreiben ist an BioEnergie Edingen versendet worden, wo eine Rückmeldung noch aussteht. Nach Rückfrage von Herr Hedrich soll das Schreiben noch einmal per E-Mail gesendet werden. Herr Bender ergänzt, dass das Thema in kleiner Runde gerne nochmal besprochen werden kann.

Anlage 2 Bericht GVO_ 09.07.2024

3 Sachstandsberichte

Herr Bender geht noch einmal auf das Thema Ladestation ein.

Siehe Anlage.

Bezüglich einer Verkehrsüberwachung gemeinsam mit der Stadt Herborn werden zur Zeit noch Termine mit dem Ordnungsamt abgestimmt.

Anlage 3 Rückmeldung Anfrage Ladestation

4 Berichte aus den Ausschüssen

Herr Horst berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr vom 20.06.2024.

Er informiert kurz über das Thema Radfahren auf dem Gehweg der B277 (ehemaliges Haas & Sohn Gelände). Hierzu soll wie zu Beginn der Sitzung bereits angeschnitten zunächst der Lahn-Dill-Kreis befragt werden. Herr Horst berichtet weiter, dass bezüglich der weiteren Anliegen von Hessenmobil eine Dringlichkeitsbewertung erstellt worden ist, wo das Anliegen leider keine Priorität findet.

Bezüglich des Planungsauftrag Brücke Ruppertsmühle weist Herr Horst darauf hin, dass es aufgrund dessen, dass der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation zuvor nicht getagt hatte, keine Entscheidung gegeben hat.

Zur kulturellen Ortsmitte in Fleisbach merkt Herr Horst an, dass es zu Diskussionen gekommen ist und von der Verwaltung geprüft werden soll, ob es ein vertragliches oder allgemeines Vorkaufsrecht bezüglich der Grundstücke gibt.

Herr Müller erkundigt sich, ob bezüglich des Grundstückes Bärenklause Fleisbach gefragt wurde, ob es möglich sei eine Klausel zu vereinbaren, so dass der Platz für Vereine zur Verfügung stehen würde. Herr Bender teilt mit, dass die Plätze durch die Familie, die das Grundstück besitzen, immer zur Verfügung gestellt wurden. Außerdem ergänzt er, die Frage noch einmal konkret zu stellen.

Herr Hörl merkt an, dass weiterhin der Prüfauftrag an die Verwaltung besteht, die Vorkaufsrechte zu prüfen. Aufkommende Fragen bezüglich des Vorkaufsrechts werden geklärt. Herr Siemann weist noch einmal daraufhin, dass der Vorgang sich nach wie vor im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr befindet und unbedingt, auch in Bezug auf die zukünftige Nutzung der Plätze, zu klären ist.

Herr Jung bekräftigt noch einmal, dass sich diesbezüglich durch den alten Kaufvertrag informiert werden soll. Herr Fischer gibt die Rückmeldung, dass er sich zeitnah darum kümmern wird. Für das Protokoll wird abschließend festgehalten, dass noch ein Prüfauftrag seitens der Verwaltung zu leisten ist.

5 Anträge

5.1 Antrag Fraktion B90 / Die Grünen; HVO 100 / Dieselfahrzeuge

XIX/685

Herr Horst trägt den Antrag der Fraktion B90/ Die Grünen vor.

Siehe Anlage.

Herr Metz merkt an, dass HVO derzeit logistisch noch Probleme bereitet, da es nicht genug

Ware gibt und es nicht sinnvoll ist eine längere Wegstrecke zu fahren, um diese zu bekommen. Er schlägt vor, das Thema zurückzustellen bis im näheren Umkreis weitere Möglichkeiten vorhanden sind. Er stellt somit einen Änderungsantrag das Thema zurück zu stellen bis im Umkreis von ca. 5 km eine Tankstelle mit HVO-Betankung ansässig ist.

Nach reger Diskussion kommt es zu dem Entschluss die Änderung mit aufzunehmen und somit den Antrag insoweit zurückzustellen bis die Verfügbarkeit im Umkreis von ca. 5 km gegeben ist und die technischen Voraussetzungen erfüllt sind. Zudem soll bei Neuanschaffungen auf die Möglichkeit der HVO-Betankung geachtet werden.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zu prüfen, ob die gemeindeeigenen dieselbetriebenen Fahrzeuge (Bauhof/ Feuerwehr) mit HVO 100 betankt werden können, welche logistischen Voraussetzungen zur Versorgung mit HVO 100 notwendig sind und bei positiver Prüfung eine Betankung mit HVO 100 zu ermöglichen.

Dieser Antrag ist zurückzustellen bis die Verfügbarkeit im Umkreis von ca. 5 km gegeben ist und die technischen Voraussetzungen erfüllt sind. Bei Neuanschaffung soll auf die Möglichkeit der HVO-Betankung geachtet werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

Anlage 4 Antrag B90 Gruene_ HVO 100 Dieselfahrzeuge

6 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Teil A

7 Döring-Projekt inkl. Dreiklang; Einrichtung einer Kommission nach § 72 HGO

XIX/638-001

Der Gemeindevorstand beruft nach § 72 HGO eine gemeinsame Kommission für die Umsetzung des sog. Döring-Projektes inkl. Dreiklang ein.

Für den Gemeindevorstand werden als Mitglieder berufen: Bürgermeister (Herr Bender), Herr Arno Seipp, Frau Sabine Reucker, Herr Stefan Gerth; Schriftführung; Herr Steffen Kasper.

Der Gemeindevorstand schlägt der Gemeindevertretung vor, die Besetzung ihrer Mitglieder im Benennungsverfahren analog der Ausschussbesetzung vorzunehmen: CDU 2, Grüne 2 SPD 1, FWG 1 plus 1 FWG/SPD.

Als Mitglieder für die CDU werden Herr Karl-Friedrich Metz und Herr Christoph Herr benannt. Als Mitglieder für die Grünen werden Herr Walter Fiedler und Herr Joachim Horst benannt. Als Mitglieder für die SPD werden Frau Bettina Lebershausen und Herr Patrick von der Hey-

de benannt.

Als Mitglied für die FWG wird Frau Ursula Totaro benannt.

Die Dreiklang-Kommission wird durch die neue Kommission ersetzt / abgelöst.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

8 Halbjahresabfrage zum 30.04.2024 - Kommunaldatenbank

XIX/663

9 Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023

XIX/671

10 Haushaltsgenehmigung 2024

XIX/676

Frau Müller erläutert hierzu noch kurz, dass der Haushalt noch nicht ausgelegt ist und bittet um Rückmeldung, ob diesbezüglich alle Unstimmigkeiten geklärt sind, so dass dies erfolgen kann. Herr Ott ergänzt, dass der Haushalt in Kraft tritt, wenn die Bekanntmachung erfolgt. Nach erfolgreicher Zustimmung in der heutigen Sitzung wird der Haushalt in den nächsten Sinner Nachrichten bekannt gemacht und somit endet für die Gemeinde die vorläufige Haushaltsführung.

Die Unstimmigkeiten, welche bezüglich der Bezuschussung einer Fertigholzhütte für den Waldkindergarten aufgekomen sind, werden im Gespräch geklärt und es wird von Herrn

Bender noch einmal informiert, dass seitens der Verwaltung angeboten wurde den Antrag des Waldkindergartens gemeinsam zu formulieren und diesen hierbei zu unterstützen. Hierfür soll im Haushalt 2025 eine Lösung gefunden werden.

11 Generationenpark Waldschwimmbad

XIX/292-001

Der Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 36.000 Euro (80 Prozent der Darlehenssumme von 45.000 Euro) für das Darlehen der Waldschwimmbad Sinn gGmbH wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

12 Bauleitplanung "Zwischen Bahnhofstraße und Dillgartenstraße" (3-Klang-Projekt) - Vorhabenbezogener Bebauungsplan

XIX/644

13 Jahresabschluss der Gemeindewerke Sinn für das Jahr 2022

XIX/659

Die Gemeindevertretung genehmigt den vorliegenden Jahresabschluss 2022 sowie den Lagebericht der Betriebsleitung der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2022.

Der Jahresgewinn beträgt EUR 72.563,02. Er soll zusammen mit dem Gewinnvortrag von EUR 345.651,48 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Bilanzsumme beträgt EUR 4.305.792,00.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

14 Wahl eines Mitglieds sowie ggfs. dessen Stellvertretung sowie einer weiteren Stellvertretung für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittlere Dill (Nachfolgeregelungen)

XIX/679

Die Gemeindevertretung bestellt

1. Frau Silke Meißner als Nachfolgerin für Herrn Wilfried Klabunde (SPD) zum Mitglied.
2. Herrn Dennis Koob als Nachfolger für Herrn Pascal Martin (CDU) zum Stellv. Mitglied

der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittlere Dill.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

15 Wahl eines Stellvertretenden Mitglieds für den KiGa-Ausschuss der evangelischen Kindertagesstätte Sinn

XIX/680

Die Gemeindevertretung wählt

Herrn Dr. Andreas Overhoff als Nachfolger für Frau Lina Horst (B90/Die Grünen) zum Stellv. Mitglied für den Kindergartenausschuss der evangelischen Kindertagesstätte Sinn.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

16 Wahl eines Stellvertretenden Mitglieds für den KiGa-Ausschuss der evangelischen Kindertagesstätte Fleisbach

XIX/681

Die Gemeindevertretung wählt

Herr Matthias Müller als Nachfolger für Herrn Pascal Martin (CDU) zum Stellv. Mitglied für den Kindergartenausschuss der evangelischen Kindertagesstätte Sinn.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

Teil B

17 1. Änderung der Eigenbetriebssatzung der Gemeindewerke Sinn

XIX/655

Herr Jung merkt an, dass der Punkt im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation auf der Tagesordnung war und aufgrund der nicht vorhandenen Beschlussfähigkeit nicht beraten worden ist. Er schlägt vor, dass geprüft werden soll, ob eine Änderung in der Satzung vorzunehmen ist, mit weiteren Optionen aus dem Klimaplan. Zu diesem Thema soll demnach im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr beraten werden. Somit wird eine Zurückstellung beantragt, was den Satzungsbeschluss angeht, damit Änderungen eingepflegt werden können.

Herr Fiedler informiert, dass der Lahn-Dill-Kreis Hilfestellungen anbietet, die im Herbst an die Gemeinden weitergegeben werden und appelliert diese abzuwarten und anzunehmen.

Herr Bender teilt mit, dass er von dem Antrag der FWG-Fraktion dringend abrät, da die Gemeinde mit den Stadtwerken Dillenburg eine Betriebsführung hat und er es nicht gutheißt als Gast mitzuteilen, was man zusätzlich noch verlangt. Herr Bender weist darauf hin, dass zuvor auf jeden Fall Rücksprache in einem gemeinsamen Gespräch mit den Gemeindewerken gehalten werden sollte.

Nach kritischen Wortbeiträgen von Herrn Metz und Herrn Jung verlässt Bgm. Bender die Sitzung. Frau Reucker übernimmt die Vertretung von Herrn Bender.

Herr Ott empfiehlt die Satzung so wie empfohlen zu beschließen und das Thema Erweiterung der Tätigkeitsfelder in die Betriebskommission eingebracht werden sollte und in einem Gespräch erörtert werden sollte, welche Möglichkeiten bestehen.

Herr Jung teilt abschließend mit, dass ein neuer Antrag gestellt wird und der zuvor genannte Antrag zurückgezogen wird.

Die Gemeindevertretung beschließt die als Anlage beigefügten „1. Änderung der Eigenbetriebssatzung der Gemeindewerke Sinn“ als Satzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17 (davon 5 Grüne 5 CDU 3 SPD)	0	1 (davon 0 Grüne 0 CDU 0 SPD)

4 FWG)		1 FWG)
--------	--	--------

18 Kath Kita in Sinn; hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung für den Anbau eines Mehrzweckraums (INV-Nr.115012-001) XIX/682-001

Auf Rückfrage von Herrn Özdemir wird von Herrn Ott noch einmal erläutert, dass es sich bei den Kosten um die Gesamtsanierung der Kita handelt verbunden mit der Erneuerung der Heizung.

1. Die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 15.000 € zur Deckung der Mehrkosten bei der Maßnahme Anbau Mehrzweckraum Kath. Kita Sinn wird beschlossen.
2. Es wird beschlossen, die Mittel über eine Mittelverschiebung von INV-Nr. 326001-002 Spielgeräte Allgemein HH 2024) bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

19 Übertragung der Betriebsführung für das Bürgerhaus Fleisbach auf den "Förderverein BGH Fleisbach" XIX/611

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Dem Entwurf des Betriebsführungsvertrages wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

20 Erneuerung der Fahrbahndecke der K 837 Ortsdurchfahrt Sinn-Edingen zwischen der Kreuzung zur K 64 und den Einmündungen Inselweg/In der großen Wiese im Zuge der Brückensanierung UF Dill und Mühlgraben; XIX/673

hier: Zustimmung zur Auftragsvergabe durch Hessen Mobil

Herr Koob fragt an, da die Sanierung zeitlich nicht absehbar ist, ob mit einer Kostensteigerung zu rechnen ist und ob der Baulastträger der Kreis ist. Herr Fischer gibt einen kurzen Einblick zu dem Sachstand und meldet zurück, dass die Mehrkosten aufgrund der Kalkulation der Firmen entstanden sind und es zudem bereits Rückmeldungen von Hessenmobil gegeben hat wie es mit den Kosten aussieht. Des Weiteren weist er daraufhin, dass eine Kreisstraße vom Lahn-Dill-Kreis bezahlt wird. Mit Hessenmobil ist noch zu klären, wie es sich

mit einer Fußgängerüberquerung zu diesem Zeitpunkt verhält.

Auf Rückfrage von Herrn Hörl, geht Herr Fischer noch einmal darauf ein, dass aufgrund der Verwaltungsvereinbarung mit dem Lahn-Dill-Kreis durch den Verwaltungsaufwand von Hessenmobil noch Kosten dazu kommen können.

Es wird beschlossen der Auftragsvergabe an die Fa. Eurovia Infrastructure GmbH aus 65719 Hofheim-Wallau durch Hessen Mobil zuzustimmen.
Der Gemeindeanteil beträgt 150.874,79 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

21 B277 Radfahren auf dem Bürgersteig

XIX/678

27 Beschluss der Gemeindevertretung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Sinn am 09.06.2024 nach Maßgabe des § 50 Kommunalwahlgesetz (KWG)

XIX/693

Die TOP 27 bis 28 werden vor TOP 22 Folgende öffentlich behandelt.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Gemeindevertretung beschließt nach Maßgabe des § 50 Kommunalwahlgesetzes (KWG) in Verbindung mit § 74 Kommunalwahlordnung (KWO) unter Zugrundelegung der Feststellungen des Wahlausschusses vom 14.06.2024 die Gültigkeit der am 09.06.2024 durchgeführten Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Sinn.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	0

28 Hebesatzempfehlung der Oberfinanzdirektion für das Kalenderjahr 2025 betreffend der Grundsteuer A und Grundsteuer B

XIX/694

Herr Jung fragt an wie es mit einer Vergleichsrechnung aussieht und wo das Thema noch einmal behandelt wird. Frau Müller weist daraufhin, dass im Rahmen der Haushaltsplanung darüber endgültig abgestimmt und besprochen wird, anberaumt wurde dies im Zuge des Haushaltes zu machen. Herr Ott geht darauf ein, dass das Thema definitiv Diskussionsbedarf in der Haushaltsberatung aufweist, aber dass es zunächst ein Anliegen ist, dass die Gemeindevertretung die Information erhält. Herr Hörl gibt den Hinweis, dass die Fraktionen

sich schon einmal überlegen sollten wie sie zu dem Thema stehen. Herr Herr teilt abschließend mit, dass der TOP in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung auf die Tagesordnung genommen werden soll und zunächst in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Organisation besprochen werden soll.

Vorsitz:

Schriftführung:

Christoph Herr
Stellvertretender Vorsitzender
der Gemeindevertretung

Franziska Schneider
Schriftführerin